



**WANDEL DURCH TECHNIK
JAHRESBERICHT DER ARCHIVSCHULE MARBURG**

2025

Inhalt

Grußwort von Staatsminister Timon Gremmels	3
Jahresübersicht	4
Ausbildung	4
Fortbildung	5
Forschung	5
Nationale und internationale Zusammenarbeit	5
Besuche an der Archivschule	6
Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit	7
Ressourcen und Infrastruktur	7
Personal	7
Chronik 2025	9
Statistischer Anhang	23
Ausbildung	24
Fort- und Weiterbildung	27
Beiträge zu Fachdiskurs und Forschung	31
Wissenschaftliche Veranstaltungen	31
Publikationen	31
Bibliothek	32
Vorträge der hauptamtlich Lehrenden	34
Veröffentlichungen der hauptamtlich Lehrenden	35
Blog Archivwelt	36
Exkursionen	37
NFDI4memory	37
Gremienarbeit	37
Verwaltung	39
Gremienstruktur der Archivschule Marburg	39
Organigramm	40
Haushalt	41

Grußwort für den Tätigkeitsbericht der Archivschule

„Wandel durch Technik“ ist das Motto des Jahresberichtes 2025 der Archivschule Marburg – Hochschule für Archivwissenschaft. Ein Titel, der sehr gut passt. Denn die Archivschule zeichnet sich seit jeher dadurch aus, dass sie die aktuellen Herausforderungen der Branche aktiv mitgestaltet und innovativ weiterdenkt.

Einer der Höhepunkte des vergangenen Jahres war das 29. Archivwissenschaftliche Kolloquium unter dem Titel „KI im Archiv – Steht uns eine Revolution bevor?“. Die internationale Resonanz und die hochkarätige Besetzung der Vorträge belegen erneut die führende Rolle der Marburger Einrichtung im fachwissenschaftlichen Diskurs. Dazu zählt auch ein archivrechtlicher Meilenstein: Mit seinem umfassenden Werk zum archivrelevanten Recht in Deutschland hat Prof. Dr. Thomas Henne 2025 ein beeindruckendes Nachschlagewerk vorgelegt, das der Fachwelt eine wertvolle Grundlage und fundierte Orientierung sein wird.

Angesichts sich rasch wandelnder klimatischer Bedingungen, einer veränderten Weltlage und neuer Bedrohungsszenarien rückt die Resilienz von Archiven und des kulturellen Erbes noch dringlicher in den Fokus. Daher begrüße ich, dass die Archivschule Marburg als Mitglied im Notfallverbund Marburger Kultureinrichtungen an der ersten gemeinsamen Notfallübung teilgenommen und sie zum Teil des Unterrichts gemacht hat.

Die sehr hohen Ausbildungszahlen belegen eindrücklich den herausragenden Beitrag der Archivschule zur Bewältigung des Fachkräftemangels im Archivwesen. Gut ausgebildete Archivarinnen und Archivare sind eine unverzichtbare Voraussetzung, damit unsere Archive ihre vielfältigen und gesellschaftlich relevanten Aufgaben für den demokratischen Rechtsstaat weiter zuverlässig erfüllen können. Bei meinem Besuch im Januar 2025 konnte ich mich persönlich von der großen Expertise und dem Engagement von Dr. Irmgard Christa Becker und ihren Mitarbeitenden überzeugen. Ihnen allen danke ich herzlich für Ihren großen Einsatz und Ihre hervorragende Arbeit!



Timon Gremmels
Hessischer Minister für Wissenschaft
und Forschung, Kunst und Kultur



Wandel durch Technik

Im Jahr 2025 sind neben dem ruhigen Fluss der Routineaufgaben einige technische Neuerungen umgesetzt worden, mit denen die Archivschule die Modernisierung ihrer Verfahren und Medien vorangetrieben hat. Im Fachbereich Lehre wurden die ersten Aufgaben in die Campusmanagementsoftware Antrago überführt. Daneben wurde die Neukonzeption der Homepage abgeschlossen und die neu gestaltete Webseite freigeschaltet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sich gemeinsam zum Prompting für KI-Anwendungen fortgebildet.

Daneben wurde die Reform des Fachhochschulstudiums vorangetrieben, die ebenfalls viele technische Neuerungen beinhalten wird.

Ausbildung

Am 6. Januar 2025 wurde der 59. Wissenschaftliche Lehrgang mit 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem Bundesarchiv, dem Geheimen Staatsarchiv Preussischer Kulturbesitz und den Landesarchiven von Baden-Württemberg, Hessen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen und dem Staatsarchiv Bremen eröffnet.

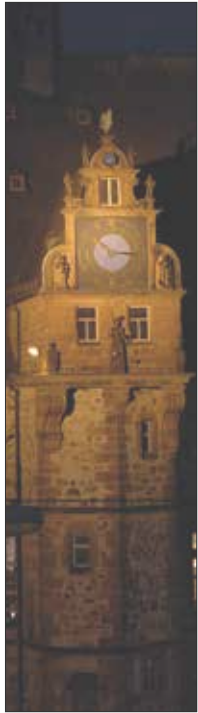
Der 61. Fachhochschullehrgang mit 27 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den Landesarchiven Berlin, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, den Landschaftsverbänden Rheinland und Westfalen-Lippe sowie dem Institut für Stadtgeschichte Frankfurt/Main wurde am 28. März 2025 verabschiedet.

Am 30. April 2025 wurde der 58. Wissenschaftliche Lehrgang mit 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem Bundesarchiv und den Landesarchiven von Hessen, Niedersachsen, NRW und dem Saarland sowie dem Staatsarchiv Hamburg und dem Stadtarchiv Darmstadt verabschiedet.

Der 63. Fachhochschullehrgang wurde am 1. Oktober 2025 mit 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem Bundesarchiv, den Landesarchiven Hessen, Nordrhein-Westfalen, den Landschaftsverbänden Rheinland und Westfalen-Lippe und dem Stadtarchiv Mainz eröffnet.

Die Gruppengrößen und die Diversität der Ausbildungsverwaltungen zeigen die veränderte Situation bei der Zulassung zur Ausbildung und am archivischen Arbeitsmarkt. Man muss bis zum Jahr 2000 zurückgehen, um mit dem 34. Wissenschaftlichen Lehrgang eine gleich große Gruppe wie im 59. Wissenschaftlichen Lehrgang zu finden. Die Gruppengrößen in den Fachhochschullehrgängen sind schon seit mehreren Jahren konstant an oder über der Kapazitätsgrenze der Archivschule. In diesen Zahlen spiegelt sich der Fachkräftemangel. Die größere Diversität der Ausbildungsverwaltungen ist den neuen Regeln zur Zulassung zur Ausbildung im Verwaltungs- und Finanzierungsabkommen geschuldet, die dazu geführt haben, dass vermehrt kommunale Einrichtungen Studierende entsenden.

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung am 25. Juni 2025 die Kostenbeiträge für das Jahr 2027 beschlossen und über Fragen der Ausbildungsreform und der Festlegung der Teilnehmerzahlen verhandelt. In der Sitzung des Finanzausschusses am 29. April 2025 wurde der Jahresabschluss 2024 entgegengenommen und eine Empfehlung für die Entscheidung über die Kostenbeiträge vorbereitet.



Der Fachausschuss hat am 05. Februar 2025 und am 02. Juli 2025 getagt. In der ersten Sitzung hat er über das Kompetenzenraster und die Struktur des Studiengangs beraten und eine Arbeitsgruppe gebildet, die einen Vorschlag zur Verteilung der Kompetenzen auf die berufspraktischen Studien und die Fachstudien erarbeiten sollte. In der zweiten Sitzung hat der Fachausschuss über erste Ergebnisse der Arbeitsgruppe beraten. Die Arbeitsgruppe hat in zwei Sitzungen zwei Studiengangvarianten erarbeitet, über die im Jahr 2026 entschieden werden soll.

Fort- und Weiterbildung

Im Fortbildungsprogramm wurden in diesem Jahr erste „freie Zertifikate“ angeboten. Mit ihnen soll das Bildungsangebot stringenter und konsekutiver werden. Durch „Belegungsempfehlungen“ für typische Qualifikationsziele sollen im Sinne eines Beratungsangebots Bildungspfade durch das umfangreiche Kursangebot aufgezeigt werden. In den nächsten Jahren sollen überdies „geprüfte Zertifikate“ folgen, die mit einer Prüfungsleistung versehen sind und eine vertiefte archivfachliche Qualifikation für spezielle Themen dokumentieren.

Neben dem offenen Fortbildungsprogramm fand 2025 eine Inhouse-Veranstaltung zum Archivrecht für den Wartburgkreis in Bad Salzungen statt.

Nach einem umfangreichen Relaunch der Videokonferenzplattform durch den Betreiber traten vermehrt technische Probleme in der Nutzung auf, die die Durchführung der Online-Fortbildungen erheblich beeinträchtigten. Daher wurden Betreiber und Plattform ausgetauscht.

Seither werden die Angebote über die Videokonferenzplattform Webex störungsfrei angeboten.

Im Rahmen des schweizerischen Weiterbildungsstudiengangs „Master of Advanced Studies in Archival, Library and Information Sciences“ („MAS ALIS“) fand vom 07. – 10. Juli 2025 bereits zum neunten Mal das Blockseminar „Archivische Überlieferungsbildung“ an der Archivschule Marburg statt. Nach einem Überblick über die deutsche Bewertungsdiskussion, den die Leiterin der Archivschule gab, und einigen Gastvorträgen unter anderem zur internationalen Bewertungsdiskussion absolvierten die schweizerischen Studierenden mit dem 59. Wissenschaftlichen Lehrgang eine Gruppenarbeit zum Vergleich deutscher und schweizerischer Bewertungsansätze.

Forschung

Das 29. Archivwissenschaftliche Kolloquium mit dem Titel „KI im Archiv – Steht uns eine Revolution bevor?“ fand am 20./21. Mai 2025 hybrid statt. Vor Ort, das heißt an der Archivschule, fanden sich 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein, 260 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen online teil. Das Kolloquium umfasste Vorträge aus aller Welt, unter anderem aus Frankreich, Indien, Kanada, Luxemburg und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Sie boten einen facettenreichen Überblick über die Nutzung von KI-Technologie in Archiven, Bibliotheken und Museen.

Nationale und internationale Zusammenarbeit

Die Dozentinnen und Dozenten der Archivschule arbeiten in diversen nationalen und internationalen Gremien des Archivwesens mit (in Auswahl):





Die Leiterin der Archivschule hat an der Frühjahrskonferenz der Rektorenkonferenz der Hochschulen des öffentlichen Dienstes vom 7. bis 9. Mai 2025 in Nordhausen teilgenommen. Die Rektorinnen und Rektoren berieten unter anderem über das Thema (Re)Akkreditierung und verabschiedeten ein Papier mit dem Titel: „Digitale Grundkompetenzen in den Studiengängen der Hochschule für den öffentlichen Dienst“. Vom 15. bis 17. Oktober 2025 hat sie an der Herbstkonferenz in Hachenburg teilgenommen. Das leitende Thema der Konferenz waren Beiträge der Hochschulen des öffentlichen Dienstes zur Staatsmodernisierung.

Die Archivschule ist Participant bei NFDI4memory. Die Aktivitäten waren im Jahr 2025 vor allem archivrechtlich bestimmt. Prof. Dr. Thomas Henne ist Mitglied von „ELSA4Memory“ (die „Ethik-/Recht-Expert:innenrunde von NFDI4Memory“) und arbeitet dort aktiv an einer Sammlung von FAQ mit.

Die Archivschule Marburg ist Mitglied im Notfallverbund Marburger Kultureinrichtungen. In diesem Rahmen fand am 7. Mai 2025 die erste Notfallübung des Verbunds statt. In der Übung wurde unter anderem die Notfallausrüstung erprobt. Die Notfallübung war in den Unterricht im Fach Bestandserhaltungsmanagement des 59. Wissenschaftlichen Lehrgangs integriert. Die Studierenden haben als Studienleistung den Ablauf der Notfallübung dokumentiert.

In der Section of Archival Educators and Trainers des ICA ist Dr. Florian Lehrmann als Schatzmeister tätig. Er nahm in dieser Funktion am International Archives Congress in Barcelona (27.-30. Oktober 2025) teil.

Besuche an der AS

Staatsminister Timon Gremmels besuchte am 16. Januar 2025 erstmals die Archivschule. Er wurde vom Landtagsabgeordneten Sebastian Sack und Bundestagsabgeordneten und Parlamentarischen Staatssekretär Sören Bartol begleitet. In einem Informationsgespräch stellte die Leiterin der Archivschule die aktuellen Herausforderungen in der Qualifizierung von Archivarinnen und Archivaren vor. In einem kurzen Rundgang durch die Gebäude konnte sich der Minister von der guten Ausstattung für Lehre und Fortbildung überzeugen.

Am 20. Juni 2025 war eine Gruppe von Forschenden und Studierenden vom Lehrstuhl Rechtsgeschichte der Uni Münster und des Freundeskreises Rechtsgeschichte Münster e.V. im Rahmen einer Exkursion unter der Leitung von Prof. Dr. Peter Oestmann an der Archivschule und im Staatsarchiv zu Gast. Die Leiterin der Archivschule stellte ihnen die Archivschule und ihre Aufgaben in der Laufbahnausbildung für Archivarinnen und Archivare, der Fortbildung im Archivwesen und der Forschung vor. Eine lebhafte Diskussion zu den Aufgaben der Archive und der Stellensituation schloss sich an.

Im Rahmen einer Exkursion war am 9. September eine Gruppe von Studierenden und Lehrenden der Universität Brünn unter der Leitung von Dr. Petr Elbel an der Archivschule zu Gast. Die Leiterin der Archivschule stellte ihnen die Archivschule, die Studiengänge und die Fortbildung vor und diskutierte mit ihnen Fragen der Ausbildungsstruktur und der Inhalte.

Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit

Seit 2017 hat Prof. Dr. Thomas Henne im Auftrag der Archivschule ein Lehrbuch für den Fachbereich Archivrecht erarbeitet. Dieses Lehrbuch ist unter dem Titel: „Archivrecht. Leitfaden für Praxis und Ausbildung“ im Erich Schmidt Verlag im Sommer 2025 erschienen. Die Auswahl eines juristischen Fachverlags soll sicherstellen, dass das Werk nicht nur im Archivwesen, sondern auch in der Rechtswissenschaft rezipiert wird.

In der Veröffentlichungsreihe der Archivschule sind in Band 72 mit dem Titel „Born digital - neue Archivaliengattungen und ihre Bearbeitung im Archiv“ die Beiträge des 28. Archivwissenschaftlichen Kolloquiums erschienen.

Darüber hinaus wurden acht Transferarbeiten aus dem 56. Wissenschaftlichen Lehrgang und zwei Transferarbeiten aus dem 57. Wissenschaftlichen Lehrgang in der Reihe ePapers publiziert.

Ressourcen und Infrastruktur

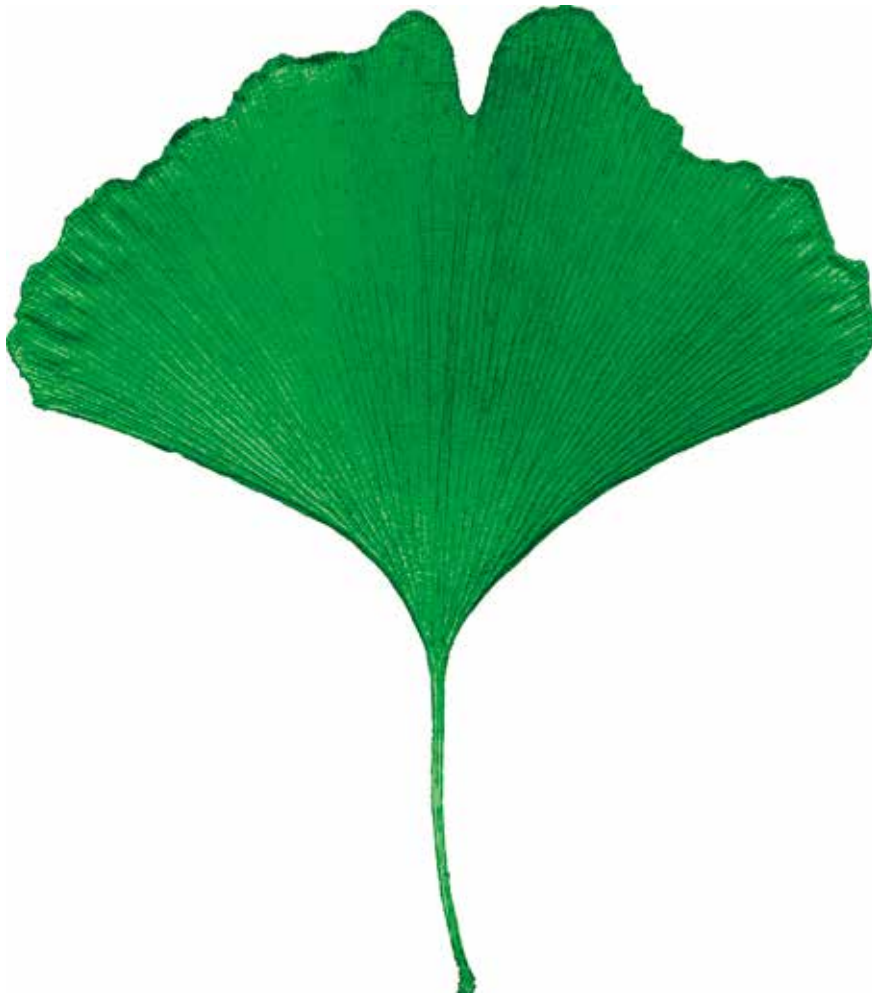
Die Nutzung der Campusmanagementsoftware Antrago wurde auf erste Aufgaben in der Verwaltung der Studiengänge in der Laufbahnausbildung ausgerollt. Die Software übernimmt seit 2025 die Notenberechnung, und die Dozenten tragen die Noten in der Software ein.

Der im Jahr 2024 begonnene Relaunch der Homepage wurde mit der Freischaltung der neuen Homepage am 1. September 2025 abgeschlossen.

Personal

Das Lehr- und Verwaltungspersonal der Archivschule hat am 29. September 2025 an einem Workshop zur Einführung in das Prompting für KI-Anwendungen teilgenommen.

Dr. Irmgard Christa Becker



Chronik





Mit 25 Studierenden startet einer der größten Referendarkurse der letzten Jahre. Eine große Gruppe stellen wie gewohnt die Baden-Württemberger, es folgen das Bundesarchiv, Sachsen, Schleswig-Holstein, Sachsen-Anhalt, Hessen, Bremen, Rheinland-Pfalz, das Geheime Staatsarchiv Preussischer Kulturbesitz und die Stadt Fulda. Auch das Landesarchiv Thüringen hat wieder Studierende für die Fachstudien nach Marburg geschickt.

Eröffnung 59. Wissenschaftlichen Lehrgangs

6. Januar

16. Januar

Antrittsbesuch des Wissenschaftsministers

Der Hessische Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Timon Gremmels, macht seinen Antrittsbesuch an der Archivschule Marburg. Er wird begleitet von dem Bundestagsabgeordneten und Parlamentarischen Staatssekretär Sören Bartol und von dem hessischen Landtagsabgeordneten Sebastian Sack.





Die viertägige Fortbildung zum Archivrecht findet im Landratsamt Wartburgkreis in Bad Salzungen statt. Die beiden Lehrenden, Thomas Henne und Anna Murk, treffen auf eine erfreulich lebendige Gruppe Thüringer Archivarinnen und Archivare, so dass sich viele anregende Diskussionen ergeben, z.B. zu Besonderheiten des teilweise eigenwilligen Thüringer Landesarchivgesetzes.

Inhouse-Fortbildung zum Archivrecht in Bad Salzungen

27. Januar

28. März

Einen Klenkes zum Abschied! Der 61. Fachhochschullehrgang geht von Bord

26 Studierende des 61. FHL kehren Ende März 2025 nach erfolgreich bestandener Zwischenprüfung in ihre Heimatverwaltungen in Berlin, Hessen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, in den Landschaftsverbänden Rheinland und Westfalen-Lippe sowie in das Institut für Stadtgeschichte Frankfurt/Main zurück.





Die erste Tagesexkursion des 59. Wissenschaftlichen Lehrgangs und des 62. Fachhochschullehrgangs führt zum Archiv der Europäischen Zentralbank und zum Institut für Stadtgeschichte/ Stadtarchiv Frankfurt/Main.



Tagesexkursion nach Frankfurt/Main

9. April

16. April

Rundgang zur Tektonik der Rechtsgeschichte durch Marburg



Der 59. Wissenschaftliche Lehrgang war unterwegs: Auf Exkursion zur Veranstaltung „Tektonik der Rechtsordnung“.





Für die 17 Mitglieder des 58. Wissenschaftlichen Lehrgangs endet das Archivreferendariat, das sie an der Archivschule und in ihren Ausbildungsarchiven verbrachten. Besonders gut wird den Kursmitgliedern aber sicher auch die Exkursion in die Niederlande in Erinnerung bleiben, die zahlreiche interessante Einblicke in das Archivwesen unseres Nachbarlandes bot.

Mit der Walpurgisnacht
verlassen uns die Hollandfahrer

30. April

7. Mai

Erste Notfallübung „Kulturgutschutz“
des Marburger Notfallverbundes

An der Archivschule Marburg findet die erste gemeinsame Notfallübung des Notfallverbundes der Marburger Kultureinrichtungen statt. Dabei wird auch die Notfallausrüstung erprobt, die mithilfe von Fördermitteln der Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts angeschafft wurde. Die Studierenden des Wissenschaftlichen Lehrgangs dokumentieren die Übung.





Das 29. Archivwissenschaftliche Kolloquium der Archivschule Marburg findet zu dem Thema „KI im Archiv – Steht uns eine Revolution bevor?“ mit Vortragenden u.a. aus Indien, Kanada, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Luxemburg, Frankreich und der Schweiz statt. Die Tagung wird hybrid durchgeführt.

**International geprägte Tagung
zu KI im Archiv**

20. Mai

4. Juni

**Ein früher Ort deutscher Demokratiegeschichte
und eines der größten Pressearchive Europas**

Politik und Presse rücken bei der jüngsten Exkursion ins Blickfeld angehender Archivarinnen und Archivare: Die Kurse der Archivschule besuchen zwei unterschiedliche Archive im Rhein-Main-Gebiet: Das Archiv des Landtags Rheinland-Pfalz in Mainz und das Pressearchiv der Frankfurter Allgemeinen Zeitung.





Dr. Irmgard Christa Becker stellt die Archivschule Marburg und die archivarische Ausbildung einer Gruppe von rechtshistorisch interessierten Studierenden und Forschenden der Universität Münster vor.

Archivschule und Archivarausbildung, vorgestellt für Juristinnen und Juristen der Universität Münster

20. Juni

26. Juni

**Der erste Eindruck zählt –
Vortreffen der Lehrgänge an der
Archivschule Marburg**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der nächsten beiden Archivschullehrgänge besuchen die diesjährigen Studierenden in Marburg und lernen ihre eigene Gruppe, ihre Vorgänger und die Archivschule Marburg kennen.





Schon zum vierten Mal in Folge stellt die Archivschule Marburg ein Laufteam beim Marburger Nachtmarathon: Diesmal sind die „Archi4er“ unterwegs: Florian Schreiber, Jonas Burkei (beide 59. Wissenschaftlicher Lehrgang), Lena Eckernkemper und Helen Lutz (beide 62. Fachhochschullehrgang) erreichen mit einer Zeit von 4:14 Stunden Platz 192 von 300 Teams.

**Staffel der Archivschule
beim Marburger Nachtmarathon**

4. Juli

7. Juli

**Schweizerische Studierende
zu Gast an der Archivschule Marburg**

Zum neunten Mal findet an der Archivschule Marburg das Blockseminar ‚Archivische Überlieferungsbildung‘ statt. Die 23 Studierenden des Schweizerischen Studiengangs Master of Advanced Studies in Archival, Library and Information Science (Universitäten Bern und Lausanne) absolvieren unter anderem gemeinsam mit dem 59. Wissenschaftlichen Lehrgang eine Gruppenarbeit zum Vergleich von Bewertungskonzepten in Deutschland und der Schweiz.





Der 62. Fachhochschullehrgang und der 59. Wissenschaftliche Lehrgang fahren, begleitet von Dr. Robert Meier, ins Ruhrgebiet. Ziele sind das Historische Archiv Krupp in der Villa Hügel, Essen, und das Montan-Dokumentationszentrum (montandok) in Bochum.

Tagesexkursion nach Bochum und Essen

9. Juli

10. Juli

**Neuerscheinung: Archivrecht.
Leitfaden für Praxis und Ausbildung**

Prof. Dr. Thomas Henne, Dozent für Archivrecht an der Archivschule Marburg, publiziert beim Erich Schmidt Verlag einen Leitfaden für das Archivrecht. Damit gibt es endlich ein aktuelles Nachschlagewerk zum archivrelevanten Recht in Deutschland.





Den 59. Wissenschaftlichen und den 62. Fachhochschullehrgang führt eine Tagesexkursion in das Bundesarchiv nach Koblenz. Der dortige Aufenthalt ist gekennzeichnet von zahlreichen Impulsreferaten zu aktuellen archivfachlichen Themen und Führungen durch die einzelnen Bereiche.

**Von Kujaus Hitlertagebüchern
bis zu Schindlers Liste**

27. August



Die Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft



Die diesjährige große Exkursion des 59. Wissenschaftlichen Lehrgangs führt nach Prag. Neben interessanten Terminen in Prager Archiven (u.a. Nationalarchiv, Stadtarchiv, Nationales Filmarchiv) werden auch das Lastenausgleichsarchiv in Bayreuth und das Bezirksarchiv in Pilsen besucht.

Exkursion des 59. WL nach Tschechien

8. September

8. September

Postakten, historische Tonträger und koloniale Kontexte

Der 62. Fachhochschullehrgang verbringt seine große Exkursion unter der Leitung von Dr. Florian Lehrmann in Regensburg und Wien und besucht die Zentralarchive des Fürsten Thurn und Taxis und des Deutschen Ordens, das Wiener Stadt- und Landesarchiv und das Haus-, Hof- und Staatsarchiv, das Archiv der IAEA, das Archiv für Wissenschaftsgeschichte und die Österreichische Mediathek.





Die letzte Tagesexkursion des 59. Wissenschaftlichen und des 62. Fachhochschullehrgangs führt die rund 50 Teilnehmenden zum Stadtarchiv Goslar und zum Archiv der Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel.

Vom Kulturmarktplatz in die Justizvollzugsanstalt

30. September

1. Oktober

**63. Fachhochschullehrgang
an der Archivschule Marburg eröffnet**

Die Leiterin der Archivschule Marburg, Dr. Irmgard Christa Becker, eröffnet den 63. Fachhochschullehrgang mit 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.





Dr. Florian Lehmann und Prof. Dr. Thomas Henne nehmen am International Archives Congress in Barcelona teil.

■
Teilnahme am International Archives Congress 2025
in Barcelona

27. Oktober

17. Dezember

Durchblick trotz Nebels

Der 63. Fachhochschullehrgang der Archivschule Marburg führt im Rahmen der Veranstaltung „Tektonik der Rechtslandschaft vor 1900“ eine rechtshistorische Exkursion durch.



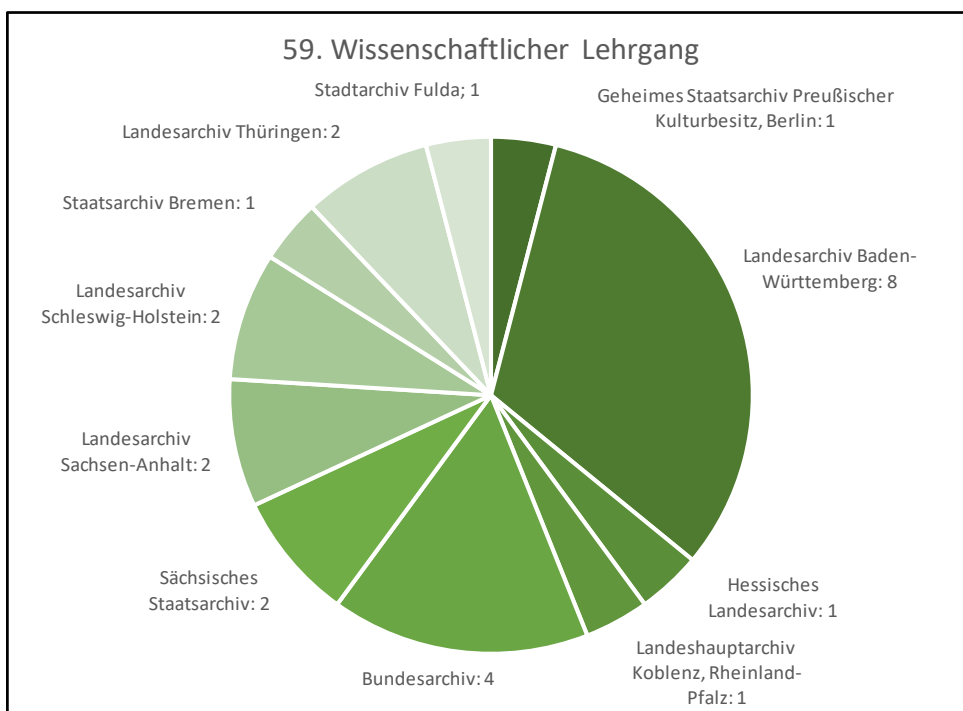
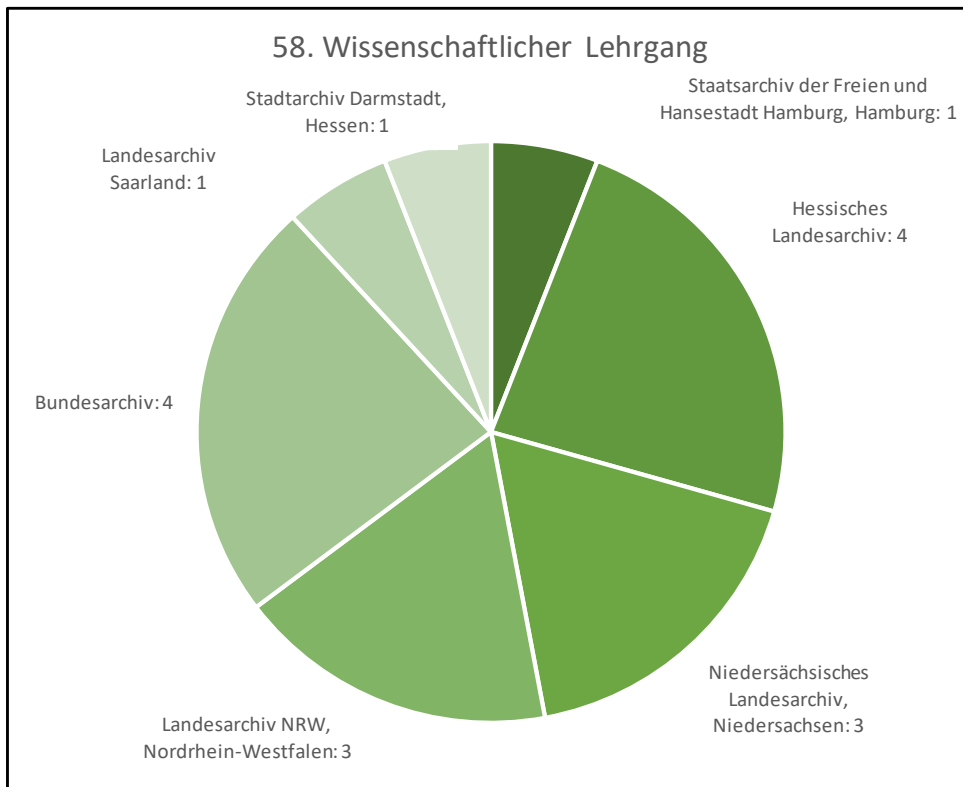


Anhang: Zahlen & Daten



1. Ausbildung

Statistik der Lehrgangsteilnehmenden – höherer Dienst



Statistik der Lehrgangsteilnehmenden – gehobener Dienst

	61. FHL	62. FHL	63. FHL
Bundesarchiv	6	5	8
Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz, Berlin	0	3	0
Landesarchiv Baden-Württemberg	0	8	0
Landesarchiv Berlin	2	0	0
Staatsarchiv Bremen	0	1	0
Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg	0	2	0
Hessisches Landesarchiv	3	4	4
Niedersächsisches Landesarchiv	2	3	0
Landesarchiv Nordrhein-Westfalen	5	0	5
Landeshauptarchiv Koblenz, Rheinland-Pfalz	2	0	0
Sächsisches Staatsarchiv	3	0	0
Landesarchiv Sachsen-Anhalt	3	0	0
Landesarchiv Schleswig-Holstein	0	2	0
LWL-Archivamt für Westfalen	2	0	3
LVR-Archivberatungs- und Fortbildungs- zentrum, Nordrhein-Westfalen	4	0	3
Institut für Stadtgeschichte Frankfurt/Main	1	0	0
Landeshauptstadt Mainz (Kooperation mit dem LHA Koblenz)	0	0	1
Summe	19	27	28

Verhältnis von hauptamtlichen Lehrendenstunden zu Gastvorträgen bzw. Lehraufträgen

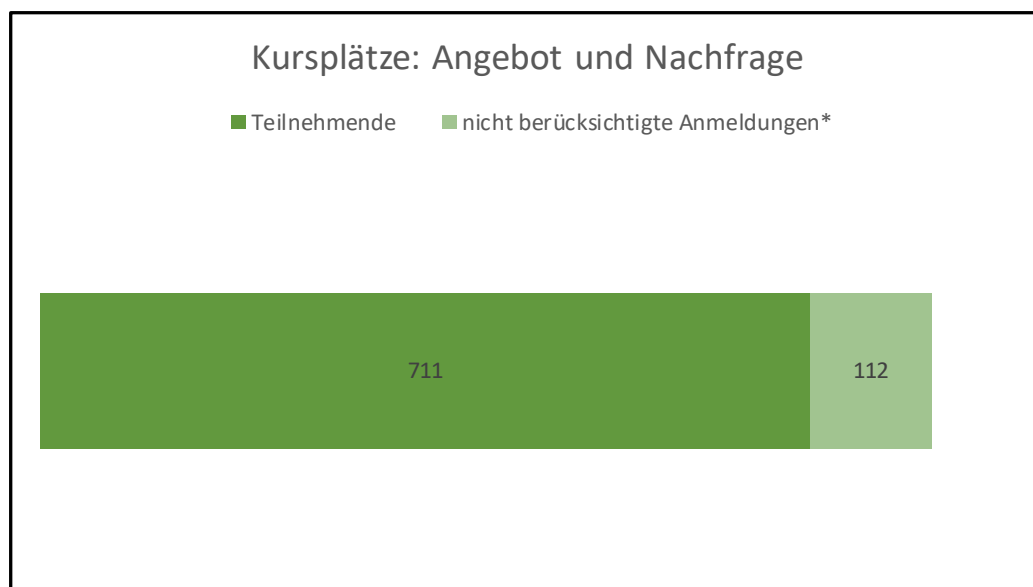
Jahr	Stunden gesamt	Davon Gastvorträge und Lehraufträge	in %
2021	2.679	678	25,31
2022	2.619	648	24,70
2023	2.605	583	22,38
2024	2.645	571	21,59
2025	2.615	513	19,62

2. Fort- und Weiterbildung

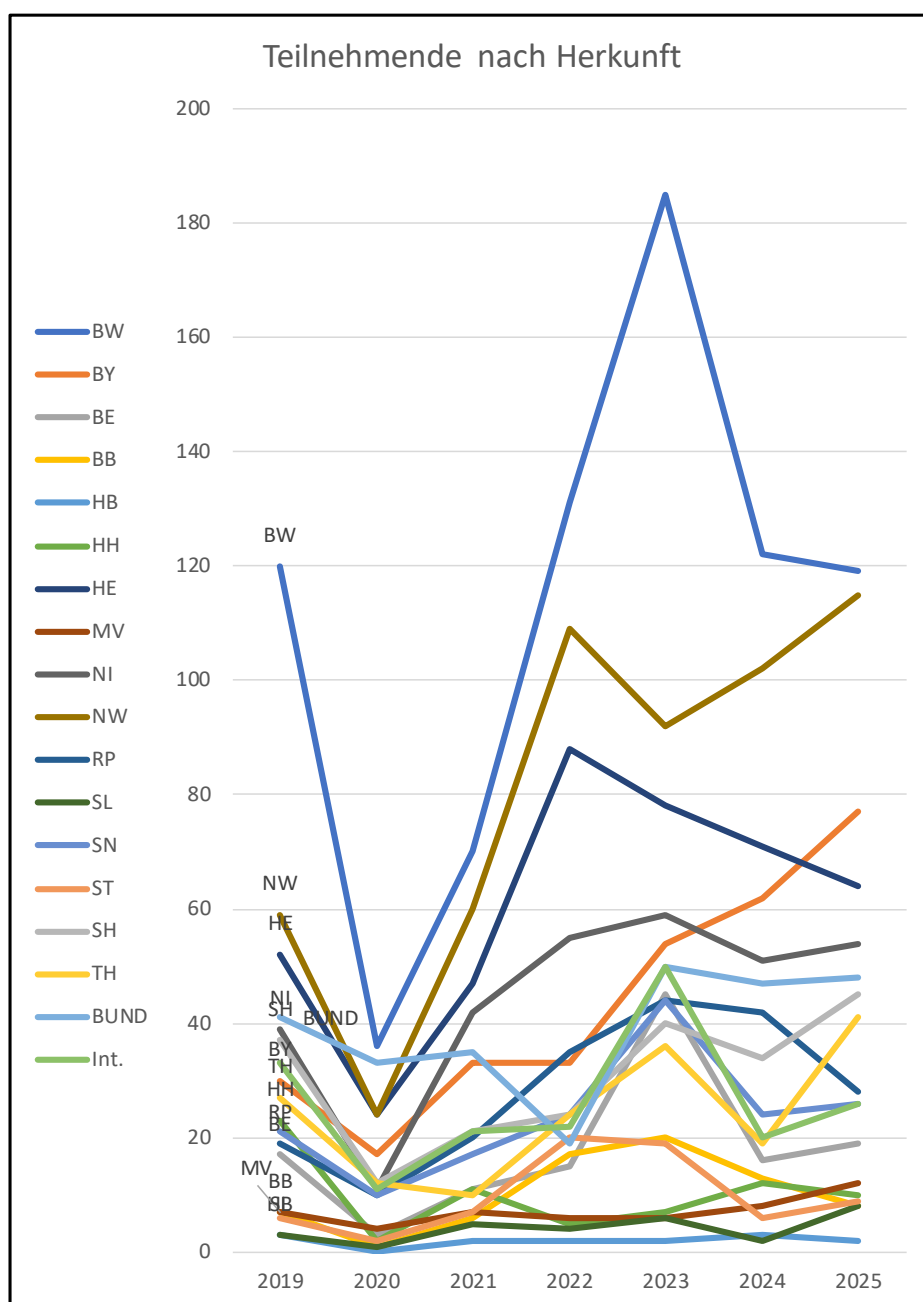
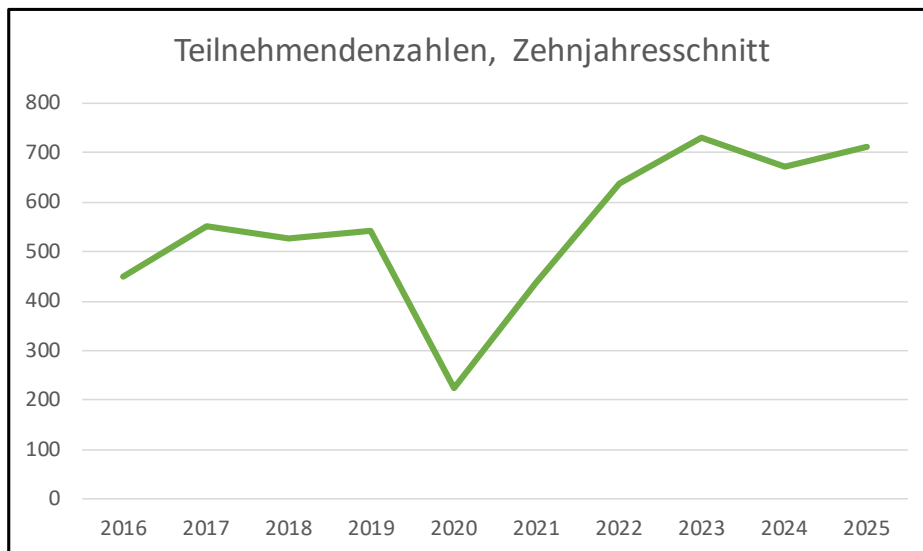
Kennzahlen: 53 Kurse
16.817 Teilnehmendenstunden
761 Lehrendenstunden

Fortbildung	Kurse	Weiterbildung
45	durchgeführt	0
17	davon online	0

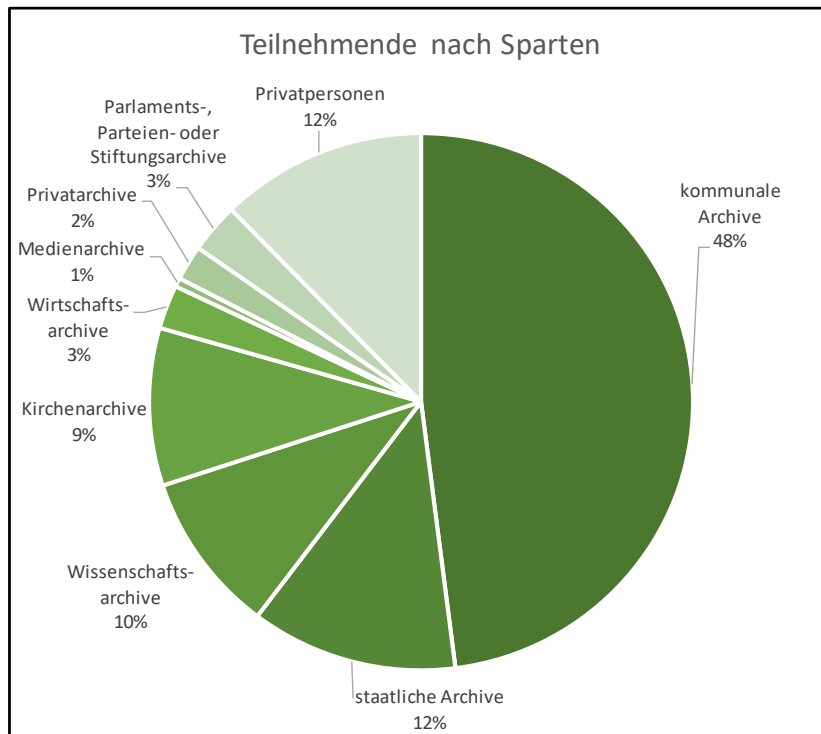
Fortbildung:



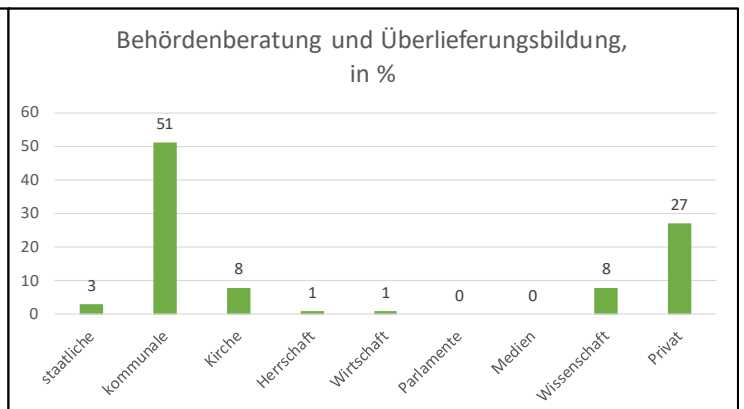
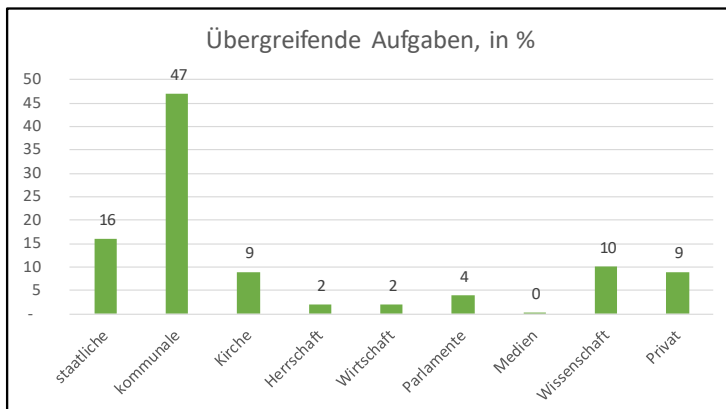
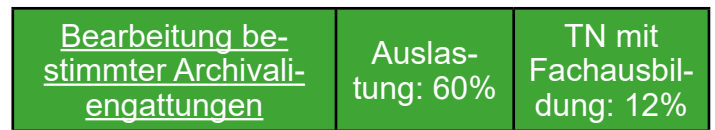
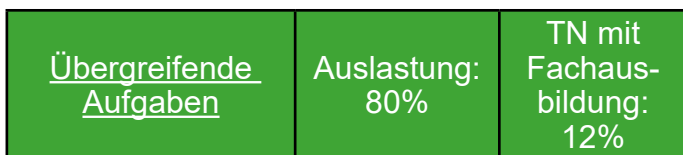
* hierbei nicht einberechnet: noch weitere Interessenten nach der Schließung überfüllter Wartelisten in einzelnen Angebotsbereichen der Fortbildung.



Teilnehmende: Herkunft nach Sparten

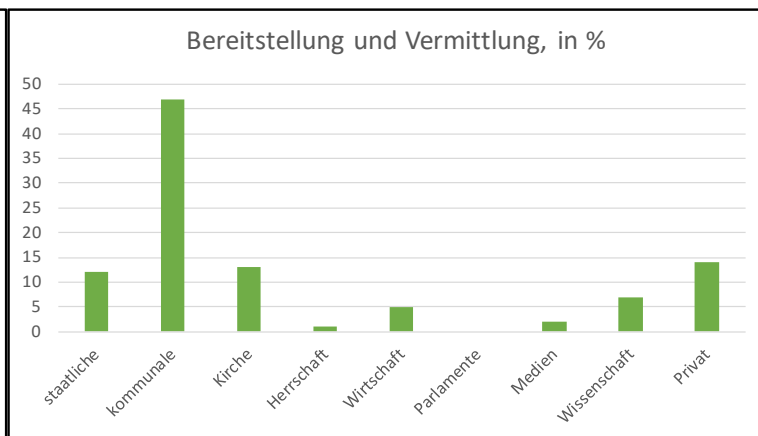
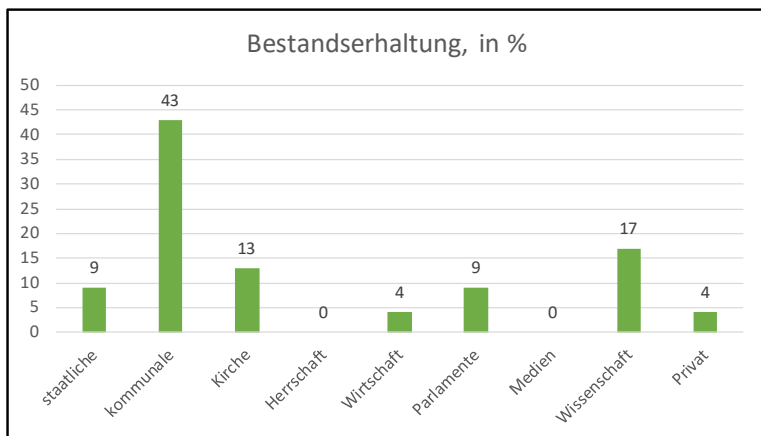


Angebotskategorien durchgeführter Fortbildungsveranstaltungen, Teilnehmende (TN) nach Sparten

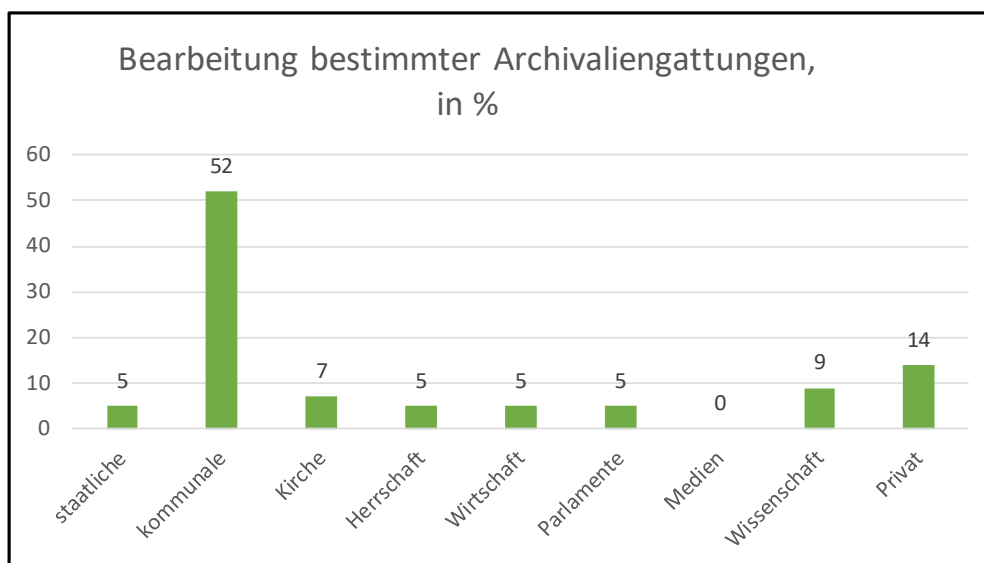


<u>Bestands- erhaltung</u>	Auslas- tung: 62%	TN mit Fachausbil- dung: 20%
--------------------------------	----------------------	------------------------------------

<u>Bereitstellung und Vermittlung</u>	Aus- las- tung: 72%	TN mit Fachaus- bildung: 15%
---	------------------------------	------------------------------------



<u>Behördenbera- tung und Über- lieferungsbildung</u>	Auslastung: 61%	TN mit Fach- ausbil- dung: 25%
---	--------------------	--



3. Beiträge zu Fachdiskurs und Forschung

Wissenschaftliche Veranstaltungen

29. Archivwissenschaftliches Kolloquium:

Titel: *KI im Archiv – Steht uns eine Revolution bevor?*

446 Teilnehmende (vor Ort und online)

Publikationen der Archivschule

Veröffentlichungen:

Neuerscheinungen	1
Online-Stellungen	0
E-Papers	10

Verkaufszahlen:

Gesamtmenge	382 Exemplare (verkauft, getauscht, verschenkt)
-------------	--

Bestseller:

Platz 1:	120 Exemplare	VÖ 72 („Born digital – neue Archivaliengattungen und ihre Bearbeitung im Archiv“)
Platz 2:	58 Exemplare	VÖ 1 („Gebräuchliche Abkürzungen“)
Platz 3:	41 Exemplare	VÖ 2 („Schrifttafeln zur deutschen Paläographie des 16.-20. Jahrhunderts“)

Neuerscheinung:

VÖ Nr. 72: Becker, Irmgard Ch.; Haffer, Dominik; Lehrmann, Florian; Meier, Robert und Karsten Uhde (Hrsg.): Born digital – neue Archivaliengattungen und ihre Bearbeitung im Archiv. Beiträge zum 28. Archivwissenschaftlichen Kolloquium der Archivschule Marburg.

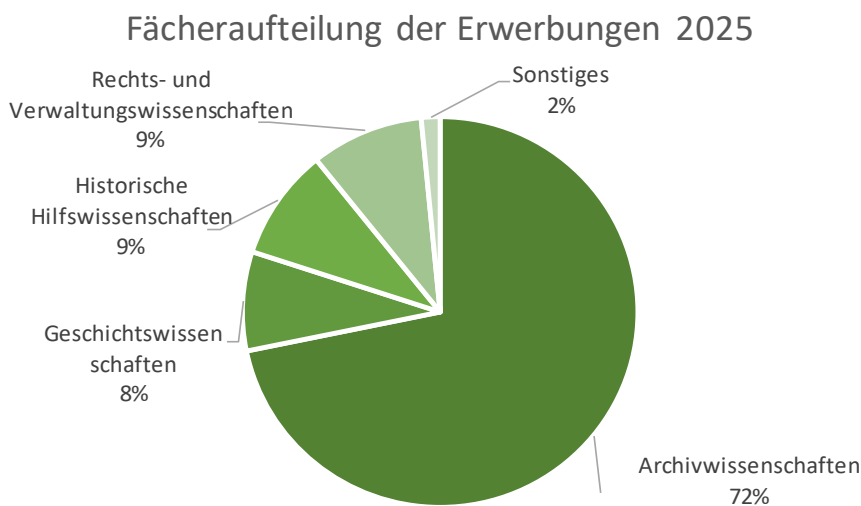
Bibliothek

Bestand:

Neuerwerbungen	195 Bände
Aussonderungen	18 Bände
Gebäude Archivschule (Freihand)	22.319 Bände
Gebäude Hessisches Landesarchiv, Abt. Staatsarchiv Marburg (Magazin)	ca.15.000 Bände
Gesamtbestand	37.319 Bände
Zeitschriften gesamt	261 Titel
davon Print-Zeitschriften	93 Titel
davon elektronische Zeitschriften (lizenzpflichtig)	168 Titel

Erwerbungsstatistik im Vergleich zu den Vorjahren*						
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Kauf	128	147	126	121	129	112
Geschenk	82	61	69	68	45	55
Tausch	32	40	35	40	37	28
Summe	242	248	230	225	211	195

* in Inventarisierungsvorgängen, d.h. die Zahl der erworbenen Bände ist höher, da mehrbändige Werke bzw. mehrere Exemplare desselben Titels nur jeweils eine Inventarnummer erhalten



Ausgaben 2025 in Euro

2021	2022	2023	2024	2025
18.974,04	17.846,58	16.226,57	17.319,78	18.746,57

Nutzung

Bibliotheksbesuche	1631
davon externe Besucher	9
Ausleihen	460
Externe Anfragen	4
Fachliche Auskünfte	14
Kopiendirektbestellungen (außerhalb der Fernleihe)	7
Direktausleihen (außerhalb der Fernleihe)	-
Teilnehmende an Bibliotheksführungen	57

HeBIS-Online Katalog (OPAC)

Titelneuaufnahmen	46
Nutzung vorhandener Titeldaten	82
Gesamtzahl der Titelaufnahmen 2024	128
Datensätze insgesamt (mit Bestandsdaten für die Bibliothek)	16.994
Datensätze insgesamt (inkl. Einspielungen elektron. Open Access-Publikationen)	173.759

Angebot elektronischer Veröffentlichungen

Online-Ressourcen (Monographien, Periodica, Aufsätze – größtenteils eingespielt, größtenteils kostenlos nutzbar)	154.141
Davon käuflich erworbene e-Books über ProQuest LibCentral (nur für angemeldete Nutzer*innen der Archivschule nutzbar)	37
Nationallizenzen (kostenlos)	74
Allianzlizenzen (mit Unterstützung durch die DFG käuflich erworben)	1
Elektronische Zeitschriften (einzeln erworben)	8

Bibliographie zum Archivwesen (BzA)

37.171 Titeldatensätze sind am 31.12.2025 enthalten, davon 29.617 unselbständige Werke (d.h. Aufsätze, Bände mehrbändiger Werke o.ä.)

Besuche / Zugriffe	6.796
Suchanfragen an BzA (insgesamt)	23.899

Fernleihe

Jahr	2021	2022	2023	2024	2025
Nehmende Fernleihe (positiv erledigte Bestellungen)	21	68	26	26	31
Gebende Fernleihe (positiv erledigte Bestellungen)	39	42	45	42	30

Vorträge der hauptamtlich Lehrenden

Name:**Veranstaltung:**

Becker, Irmgard C.: 8. Berliner Archivtag am 19. November 2025, Podiumsdiskussion: Anforderungen an Aus-, Fort- und Weiterbildung, DiskutantIn.

Henne, Thomas: Fortbildung „International Cultural Heritage Law and Provenance Studies“ am Lehrstuhl für internationales Kulturgutschutzrecht der Universität Genf am 26. April 2025: „Legal Issues of Provenance Research in German Archives“.

94. Südwestdeutscher Archivtag in Weinheim am 23. Mai 2025: „Das neue Archivgesetz für Baden-Württemberg – eine Vorstellung und Einschätzung der neuen Regelungen“.

Vortrag bei einer Fortbildungsveranstaltung der Archivschule Marburg am 23. Juni 2025: „Die Washingtoner Erklärung von 1998 zu NS-verfolgungsbedingt entzogenen Kunstwerken“.

Vortrag am 23. Juli 2025 im Rahmen der 16. Sommerakademie des Dokumentationszentrums Reichsparteitagsgelände Nürnberg: „Der Umgang der Justiz mit Veit Harlans ›Jud Süß‹ seit den 1950er Jahren: Prozesse, Legenden, Verdikte – Straf-, Zivil-, Verfassungs- und Urheberrecht im Einsatz gegen den kaum gezeigten Verdiktsfilm“.

92. Deutscher Archivtag in Fulda am 09. Oktober 2025: „Nutzungsregelungen für digitalisiertes Archivgut im virtuellen Lesesaal“.

Vortrag vor Mitgliedern der SPD-Landtagsfraktion in Parlamentarischen Untersuchungsausschüssen des Landtags Nordrhein-Westfalen am 13. Oktober 2025: „Archivrecht und digitale Unterlagen“.

International Archives Congress in Barcelona am 28. Oktober 2025: „The GDPR and German archives: A jigsaw puzzle with missing pieces and misleading instructions“ („GDPR“ = Datenschutz-Grundverordnung), Vortrag zus. mit Dr. Isabel Taylor, MAS.

Archivtag des Wartburgkreises am 29. Oktober 2025: „Rechtsfragen des Datenschutzes im Archiv: Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung und des Grundgesetzes“ (online).

Uhde, Karsten: Tagung Kooperative denken – gemeinsam innovativ arbeiten. Netzwerke zwischen Archiv- und Geschichtswissenschaft. Abschiedskolloquium für Dr. Frank Bischoff als Präsident des Landesarchivs NRW am 21.8.2025: „Referendar, Vortragender, Chef und Beiratsmitglied – Frank Bischoff und die Entwicklung der Archivschule Marburg 1994-2019“.

Janusblicke auf die Historischen Grundwissenschaften. Tagung zum 10-jährigen Jubiläum des Netzwerks Historische Grundwissenschaften am 1. Oktober 2025: „Aktenkunde – ein Plädoyer für eine oft vergessene Grundwissenschaft“.

Veröffentlichungen der hauptamtlich Lehrenden

Name: Veröffentlichung:

Becker, Irmgard C.; Born digital – neue Archivalien-gattungen und ihre Bearbeitung im Archiv.
Haffer, Dominik; Beiträge zum 28. Archivwissenschaftlichen Kolloquium der Archivschule
Lehrmann, Florian; Marburg. Veröffentlichung der Archivschule Marburg Nr. 72.
Meier, Robert;
Uhde, Karsten
(Hrsg.):

Becker, Irmgard C.: Die Archivschule Marburg existiert seit 75 Jahren!, in: Archivnachrichten aus Hessen Nr. 25 (1/2025) S. 72-76.

Haffer, Dominik: Bestand 186 Forstamt Neukirchen – Hessisches Staatsarchiv Marburg: Findbuch erstellt von den Archivinspektoren-Anwärterinnen und Anwärtern des 60. und 61. Fachhochschul-Lehrgangs unter Anleitung von Dominik Haffer [776 VE]. Archivschule Marburg 2023/2024 (bei Arcinsys seit 09.01.2025).

Henne, Thomas: Archivrecht. Leitfaden für Praxis und Ausbildung, Erich Schmidt-Verlag 2025.

Datenschutz und Archive aus juristischer Sicht, in: Auskunft. Zeitschrift für Archiv, Bibliothek und Information, 45. Jg. 2025, Heft 1, S. 108-119.

Stellungnahme für die „Rheinische Post“ für den Artikel „Top-Jurist wirft NRW-Landesregierung Rechtsbruch vor“ (zur Rechtswidrigkeit, wenn elektronische Nachrichten aus Behörden nicht dem Archiv angeboten werden), online publiziert am 14.10.2025.

Stellungnahme für den Westdeutschen Rundfunk für die Sendung „Gelöschte Chats: Archivrechtler sieht Rechtsbruch bei Landesregierung“, gesendet am 14.10.2025, <https://www1.wdr.de/nachrichten/landespolitik/landesregierung-begeht-rechtsbruch-archiv-100.html> [Tippfehler im Link ist richtig]

Stellungnahme für SAT1 NRW für eine Sendung ebenfalls zum Thema „Gelöschte Chatnachrichten der Landesregierung“, gesendet am 14.10.2025 ab 17:30 Uhr.

Stellungnahme für die WELT für den Artikel „Geheimniskrämerei um das Treffen von [Verfassungs-]Richtern und Regierung“ (zu einer rechtswidrigen Handhabung der Registraturrichtlinie der Bundesministerien), online publiziert am 12.11.2025.

Lehrmann, Florian Florian Lehrmann und Robert Meier, Paläographie, in: Jan Simon Karstens (Hrsg.), Werkzeuge der Historiker:innen. Neuzeit, Stuttgart 2025 (Werkzeuge der Historiker:innen 3), S. 29-43.

Uhde, Karsten Aktenkunde, in: Jan Simon Karstens (Hrsg.): Werkzeuge der Historiker:innen, Bd. Neuzeit, Stuttgart 2025, S. 44-67.

Betreuung von Exkursionen

Name: **auf Exkursionen besuchte Archive:**

Haffer, Dominik Bundesarchiv Koblenz mit dem 62. FHL und 59. WL am 27. August 2025.

Henne, Thomas Historisches Archiv der Europäischen Zentralbank (EZB) und: Institut für Stadtgeschichte Frankfurt/M. (mit Archiv) am 9. April.

Rechtshistorische Marburg-Exkursion mit dem 59. WL am 16. April.

Rechtshistorische Marburg-Exkursion mit dem 63. FHL am 17. Dezember.

Henne, Thomas
gemeinsam mit
Karsten Uhde Stadtarchiv Goslar und Archiv der Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel (gemeinsam mit Karsten Uhde) am 30. September.

Lehrmann, Florian Tagesexkursion nach Mainz und Frankfurt am 4. Juni:
Landtag Rheinland-Pfalz, Abteilung Parlament, Parlamentarische Geschäftsstelle, Dokumentation, Archiv. Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH, Frankfurter Allgemeine Archiv und Rights Management.

Große Exkursion mit dem 62. FHL nach Regensburg und Wien am 8.-12. September:

Fürst Thurn und Taxis Zentralarchiv – Hofbibliothek – Museen (Regensburg), Wiener Stadt- und Landesarchiv, Vienna International Centre, International Atomic Energy Agency, Division of General Services, Archives and Records Management Section, Archives Unit, Österreichisches Staatsarchiv, Haus-, Hof- und Staatsarchiv, Österreichische Mediathek, Naturhistorisches Museum Wien, Archiv für Wissenschaftsgeschichte.

Meier, Robert Tagesexkursion nach Essen (Historisches Archiv Krupp) und Bochum (Bergbau-Archiv) am 9. Juli.

Große Exkursion nach Prag am 8.-12. September:
Lastenausgleichsarchiv Bayreuth, Nationalarchiv Prag, Stadtarchiv Prag, Bezirksarchiv Pilsen, Nationales Filmarchiv, Center for medieval Studies, Burg Karlstein.

NFDI4memory

Name: **Beitrag:**

Becker, Irmgard C. Mitarbeit an der Lernzielmatrix Forschungsdatenmanagement.

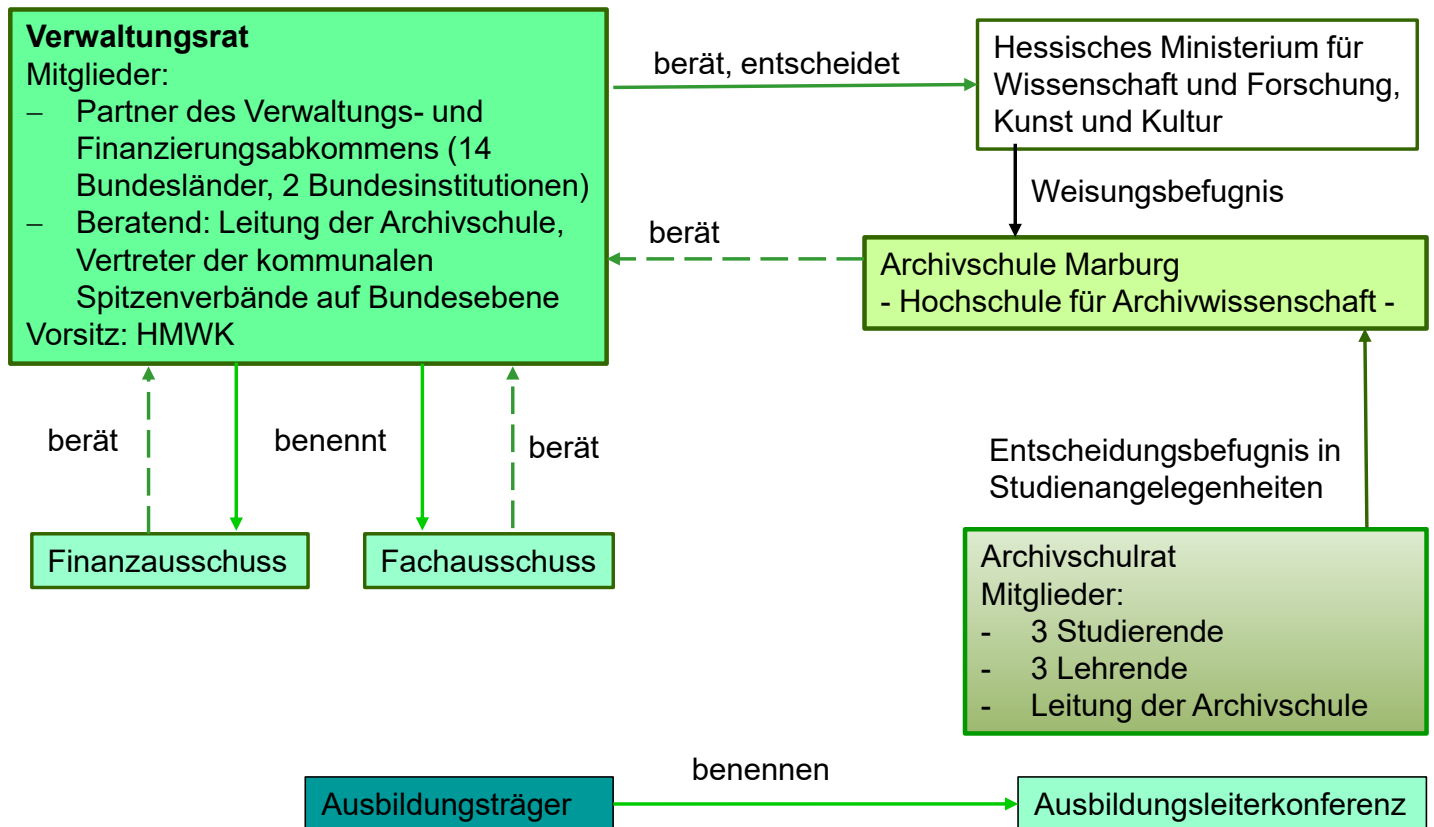
Henne, Thomas Mitglied von „ELSA4Memory“, der „Ethik-/Recht-Expert:innenrunde von NFDI 4Memory“ Mitarbeit bei der Erstellung eines Whitepapers für ethisch-rechtliche Standards für digitale Projekte und für den Umgang mit Forschungsdaten.

Mitwirkung in Gremien

Name:	Gremium/Tätigkeit:
Becker, Irmgard C.	<p>Mitgliedschaft im AK Ausbildung und Berufsbild des VdA: Teilnahme an der AG Weiterbildungsqualifizierung.</p> <p>Mitgliedschaft im Network of Archival Educators and Trainers (NAET).</p> <p>Mitgliedschaft in der Kooperation der Ausbildungseinrichtungen (KoA).</p> <p>Teilnahme am Workshop „Von Bestandserfassung, Langzeitspeicherung, Normdaten bis zur KI! Herausforderungen für Archivar*innen in Zeiten des digitalen Wandels“ der Transferwerkstatt des Datenkompetenzzentrums HERMES am Herder-Institut Marburg vom 24. bis 25. Juli 2025.</p> <p>Mitgliedschaft in der Rektorenkonferenz der Hochschulen für den öffentlichen Dienst: Teilnahme an der Frühjahrskonferenz an der Hochschule Nordhausen vom 7. bis 9. Mai 2025 und Teilnahme an der Herbstkonferenz an der Hochschule der Bundesbank in Hachenburg vom 15. bis 17. Oktober 2025.</p>
Haffer, Dominik	<p>Mitglied im Nestor Arbeitskreis Langzeitarchivierungsstandards (DIN NABD 15), AK 2 „Schriftgutverwaltung“.</p>
Henne, Thomas	<p>Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Gedenkstätte Wolfenbüttel (berufen vom Stiftungsrat der „Stiftung niedersächsische Gedenkstätten“), nach der Konstituierung von den Beiratsmitgliedern Wahl zu einem der drei Sprecherinnen und Sprecher.</p> <p>Vertrauensdozent der Hans Böckler-Stiftung.</p>
Lehrmann, Florian	<p>Schatzmeister von SAE (Section for Archival Education and Training) des Internationalen Archivrats (ICA).</p> <p>Teilnahme am International Archives Congress in Barcelona am 27.-30. Oktober 2025.</p>
Meier, Robert	<p>Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft Digitale Lehre an den Hochschulen des öffentlichen Dienstes in Deutschland (BAG).</p>
Sack, Stefan	<p>Mitglied der Konferenz der Kanzler und Verwaltungsleiter der Hochschulen des öffentlichen Dienstes.</p>
Uhde, Karsten	<p>Mitglied des Network of Archival Educators and Trainers (NAET).</p> <p>Mitglied im BKK-Unterausschuss „Aus- und Fortbildung“.</p>

4. Verwaltung

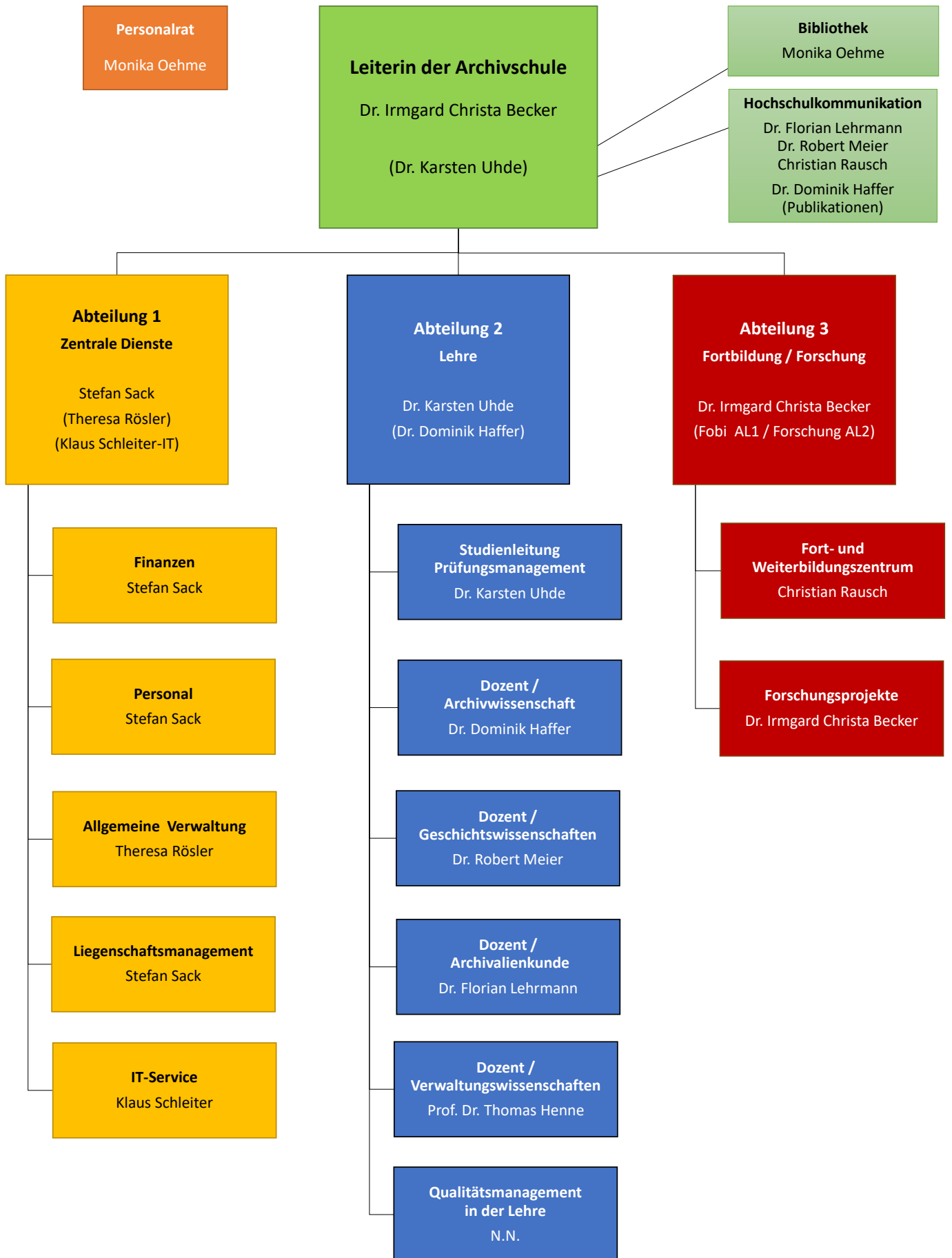
Gremienstruktur der Archivschule



© Archivschule/Irmgard Becker

Organigramm

Stand: 31.12.2025



Eckdaten zum Haushalt 2025

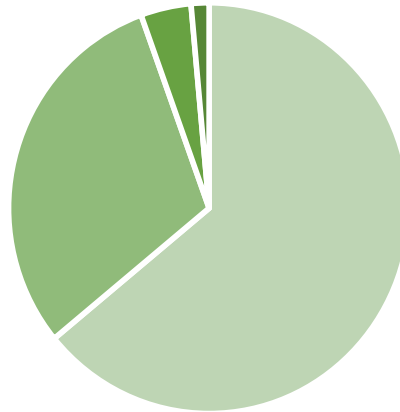
Erträge

Verwaltungseinnahmen	1.449.800 €
davon Fort- und Weiterbildung	379.500 €
davon Veröffentlichungen	13.150 €
davon Partner	1.035.500 €
davon Kolloquium und Anderes	21.650 €
Zuschuss Land Hessen	688.900 €
Erstattung Abschreibungen Land Hessen	92.100 €
Übrige Einnahmen	<u>32.700 €</u>
	2.263.500 €

Aufwendungen

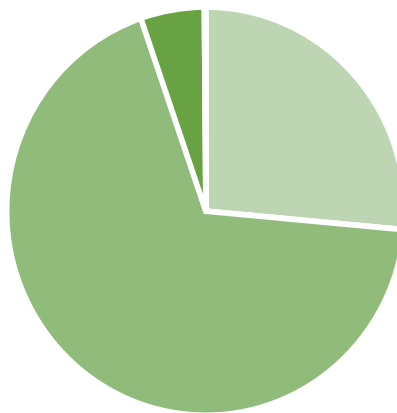
Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	549.950 €
Personalaufwand	1.419.330 €
davon Beschäftigte	540.201 €
davon Beamte	554.294 €
davon Sozialabgaben	324.835 €
Abschreibungen	107.480 €
Sonstige Aufwendungen	<u>2.603 €</u>
	2.079.363 €

Erträge 2025



-
- Verwaltungseinnahmen
 - Zuschuss Land Hessen
 - Erstattung Abschreibungen Land Hessen
 - Übrige Einnahmen

Aufwendungen 2025



-
- Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit
 - Personalaufwand
 - Abschreibungen
 - Sonstige Aufwendungen
-

Impressum

Verantwortlich: Dr. Irmgard Christa Becker
Konzept, Redaktion: Christian Rausch
Gestaltung: Tom Engel, Christian Rausch, Peter Fröhlich

Titelbild: KI-generiert mit Adobe Photoshop, Composing: Peter Fröhlich
Bild von Staatsminister Timon Gremmels (S.3): Salome Roessler
Drohnenaufnahme der Archivschule Marburg (S.18): Patrick Miehl

© 2026
Archivschule Marburg
Hochschule für Archivwissenschaft
Bismarckstr. 32
35037 Marburg
Telefon: 06421 16971 0
E-Mail: geschaeftszimmer@archivschule.de



Marburg, im Mai 2026